

**PRESSEINFORMATION - KULTUR / GESUNDHEIT / WISSEN / LOKALES**

November 2015

103/15

**LESUNG UND GESPRÄCH**

**JOE BAUSCH**

**KNAST**

**Der Schauspieler Joe Bausch ist im wahren Leben Gefängnisarzt. Im Deutschen Hygiene-Museum liest er am 12. November aus seinem 2012 erschienenen Buch KNAST und diskutiert mit dem Publikum über Schuld und Sühne und den Alltag in einer Welt mit ganz eignen Regeln.**

Die Lesung findet zum Auftakt der Fachtagung „Trauma und Justiz. Augenzeugen, Opferzeugen, Berufszeugen“ statt, die von „Traumanetz Seelische Gesundheit“ am 13. November 2015 im Deutschen Hygiene- Museum veranstaltet wird.

**Wann:** 12. November, Donnerstag, 19 Uhr

**Wo:** Deutsches Hygiene-Museum

**Eintritt:** Eintritt 5 €, Ermäßigungsberechtigte und Jahreskarteninhaber 2 €

Viele Fernsehzuschauer kennen **Jo Bausch** als Rechtsmediziner Dr. Joseph Roth aus dem Kölner „Tatort“. Seit über 25 Jahren arbeitet er aber auch als Gefängnisarzt in einer der größten deutschen Justizvollzugsanstalten. Die Häftlinge dort vertrauen ihm, erzählen von den dunklen Seiten ihres Lebens und lassen ihn tief in die Abgründe ihrer Seele blicken. Hautnah erlebt er schicksalhafte Konflikte und individuelle Tragödien, die im Gedächtnis haften bleiben: Ein Mann in U-Haft, der um seine schwangere Frau bangt, legt bei Bausch eine Lebensbeichte ab – und erhängt sich zwei Tage später. Und ein Mörder gesteht ihm weitere Verbrechen, weil er weiß, dass sein Arzt an die Schweigepflicht gebunden ist.

**Joe Bausch**, geb. 1953 als Hermann Joseph Bausch-Hölterhoff, ist Arzt, Autor und Schauspieler. Er studierte zunächst Theaterwissenschaften, Politik, Germanistik und Rechtswissenschaften, bevor er sich der Medizin zuwandte. Seit 1986 arbeitet er als Anstaltsarzt in der Justizvollzugsanstalt Werl. Neben seinen regelmäßigen Auftritten im Kölner „Tatort“ spielte in zahlreichen weiteren Fernseh- und Kinofilmen u.a. an der Seite von Götz George und Ulrich Tukur.

**Lesung in Kooperation mit „Traumanetz Seelische Gesundheit“:** [www.traumanetz-sachsen.de](http://www.traumanetz-sachsen.de)